

Ja, ich fördere Kinder in Südafrika!

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Ich ermächtige das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) hiermit, den angegebenen Förderbetrag mittels Lastschrift für Projekte zur Begleitung von Mädchen und Jungen in der südafrikanischen ELM-Partnerkirche – aktuell besonders in Soweto – von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ELM auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Diesen Auftrag kann ich jederzeit widerrufen.

Bitte buchen Sie ab

- Euro monatlich;
- Euro vierteljährlich;
- Euro halbjährlich;
- Euro jährlich.

Erstmals ab 1. 20

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Ort

.....
E-Mail (freiwillig; für einfachere Kommunikation)

.....
IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer des ELM: DE830010000006623.
Ihre Mandatsreferenz für die SEPA-Lastschrift wird Ihnen vor der ersten Ausführung mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Ort, Datum, Unterschrift



Diakonia Aids Ministries (ELCSA-CD)

Vor rund 20 Jahren gegründet, weitet die „diakonische Aidsarbeit“ der Zentraldiözese der Ev.-luth. Kirche im Südlichen Afrika heute ihre diakonischen Angebote aus:

- Der Bereich Bildung sorgt für Aufklärung zu HIV/Aids, aber auch Geschlechtergerechtigkeit und Mitarbeitenden-Fortbildung. In einem geschützten Raum werden besonders Mädchen – z. B. nach Übergriffen – seelsorglich betreut.
- Selbsthilfegruppen sorgen mit Gemüseärten u. a. für Einkommen von Menschen mit HIV.
- In Zusammenarbeit mit acht Grundschulen, in denen Gemüseärten angelegt sind, wird Wissen vermittelt und Ernährung verbessert.
- Der Heimpflegedienst versorgt Sterbende und unterstützt chronisch kranke Menschen.
- Der Bereich Waisen und bedürftige Kinder versorgt rund 400 Kinder mit warmen Mahlzeiten sowie einige auch mit Schuluniformen und monatlichen Lebensmittelpaketen.

Spendenkonto ELM:

IBAN: DE54 2575 0001 0000 9191 91

Stichwort „Soweto“

Spenden online: www.spenden-fuer-mission.de

Das ELM fördert die diakonische Arbeit in Soweto sowie die Entsendung von Freiwilligen dorthin.
Sollte mehr Geld eingehen, als für dieses Projekt benötigt, kommt Ihre Spende ähnlichen Projekten zugute.

Mitwirken

Selbstbewusst nach vorn blicken

Soweto/Südafrika:

Kinder ermutigen & befähigen, ihre Zukunft zu gestalten



© ELM 03/2018; Fotos: Philipp Prünte, Diakonia Aids Ministries, ELM

Lasst uns reden ...

„Hier kann ich offen über Dinge reden, die mich bewegen; ich wusste vorher nur nicht, mit wem. Nun bin ich nicht mehr allein damit!“, beschreibt Phoebe M. ihr Erleben in der diakonischen Aidsarbeit der Zentraldiözese der Ev.-luth. Kirche im Südlichen Afrika in Soweto (Diakonia Aids Ministries – DAM). Begonnen mit dem Schwerpunkt der Vermeidung einer Ansteckung mit dem Aidsvirus, sind die Angebote heute viel breiter.

„Entschlossene, belastbare, befähigte, Aids-freie, begleitete und sichere“ junge Mädchen sind das Ziel eines der Programme mit drei Aspekten: „Lasst uns reden“ ermutigt zum Gespräch zwischen Eltern und Kindern, „Finanzen“ unterrichtet über Sparen, Banken und Haushaltsplanung, „grundlegende Fertigkeiten“ behandelt Themen wie Vermeidung der Ansteckung mit dem Aidsvirus, Verhütung, Fragen zu Beziehungen und Geschlechtergerechtigkeit. Zweimal pro Woche sind Mitarbeitende in vier benachbarten Schulen und werden dabei auch von Freiwilligen unterstützt, die über das ELM entsandt werden. Thato T. und Kedibone M. freuen sich darüber: „Die Stunden helfen uns, uns anders zu verhalten als manche Gleichaltrigen. Wir fühlen uns damit auch besser auf die Zukunft vorbereitet.“



Nach der Schule kommen rund 400 Kinder in das Projekt und können nach einer warmen Mahlzeit Hilfe bei den Schulaufgaben bekommen. Das Gemüse für die Mahlzeiten stammt aus einigen Gärten, in denen Menschen mit dem zu Aids führenden Virus in Selbsthilfegruppen die Chance haben, ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Für die Kinder gibt es neben Hausaufgabenhilfe Aktivitäten wie Basketball, Tanz-, Theater- oder Chorgruppen sowie Basisunterricht am Computer.

Über 50 bedürftige Kinder werden mit monatlichen Lebensmittelpaketen unterstützt, ebenso viele erhalten für den Schulbesuch notwendige, aber für sie zu teure Schuluniformen.

Diese Unterstützung ist besonders für junge Mädchen sehr wertvoll, weil sie ihren Körper nicht für warmes Essen verkaufen müssen.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie die Begleitung junger Menschen in Soweto und geben ihnen so Chancen, selbstbewusster zu werden und grundlegende Schulbildung zu erhalten.

Danke für Ihre Unterstützung!



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts		BIC	
Zahlungsempfänger:		Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen	
IBAN	DE54 2575 0001 0000 9191 91	ELM Hermannsburg Partner in Mission	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		44 57	
NOLA DE21 CEL		Betrag: Euro, Cent	
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)		ggf. Stichwort	
U 118 B36		Jugendarbeit in Soweto	
PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)			
Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)			
IBAN		06	
Datum		Unterschrift(en)	



ELM Hermannsburg
Partner in Mission

Evangelisch-lutherisches
Missionswerk in Niedersachsen (ELM)
Hermannsburg • Georg-Haccius-Str. 9
29320 Südheide
Telefon 05052 69-240
E-Mail projektberatung@elm-mission.net
Internet www.elm-mission.net